

Rekord beim Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforum



© IHK

Oranje im Mönchengladbacher Borussia-Park: Kontakte knüpfen und Kooperationen fördern – darum ging es beim sechsten Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforum zu dem die IHK Mittlerer Niederrhein gemeinsam mit Partnern eingeladen hatte. Rund 800 Teilnehmer aus Deutschland und den Niederlanden nutzten die Chance, potenzielle Geschäftspartner kennenzulernen und Marktchancen auszuloten. Das war ein neuer Besucherrekord. „Damit ist dieses Forum die größte grenzüberschreitende Netzwerkveranstaltung dieser Art am Niederrhein“, betonte Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein. Sie hatte die Veranstaltung gemeinsam mit der IHK Aachen, der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg, der Kamer van Koophandel Nederland, der Standort Niederrhein GmbH, der NRW.International GmbH, der Deutsch-Niederländischen Handelskammer und den Vertretungen des Königreichs der Niederlande organisiert.

„Wir pflegen eine ganz besondere Beziehung zu unserem Nachbarn Niederlande“, sagte Steinmetz. „Ein Blick auf die Handelsbeziehungen bekräftigt das: Für Nordrhein-Westfalen stehen die Niederlande wirtschaftlich auf Platz 1 der Tabelle der wichtigsten Wirtschaftspartner – sowohl bei den Exporten, als auch bei den Importen.“ Die guten grenzüberschreitenden Handelsbeziehungen seien allerdings kein Grund, sich zurückzulehnen. „Trotz guter Nachbarschaft, ähnlicher Mentalität und EU-Binnenmarkt sind gute Geschäfte keine Selbstläufer“, erklärte Steinmetz. „An den Voraussetzungen für erfolgreiche Handelsbeziehungen muss kontinuierlich gearbeitet werden.“

Verschiedene Workshops boten den Teilnehmern wertvolle Informationen über die besonderen Marktbedingungen des jeweiligen Nachbarlandes. „Markteinstieg Deutschland“, „Aufbau einer Internetpräsenz und eines Onlineshops in Deutschland“, „Kundensuche und erste Kontaktaufnahme in den Niederlanden/in Deutschland“, „Steuerliche und rechtliche Besonderheiten bei einer Firmengründung in Deutschland“ lauteten unter anderem die Themen.

Erstmals wurde speziell für Handwerker ein umfangreiches Programm geboten. Die Handwerkskammer Düsseldorf hatte ein Forum organisiert, das Themen wie „Unterschiede in der Bauweise Deutschland-Niederlande“ oder „Rechtliche Spielregeln bei Tätigkeiten in den

Niederlanden“ behandelte.

Ein Firmen-Matching für persönliche Gespräche mit möglichen Geschäftspartnern und mehr als 60 Aussteller rundeten das Angebot ab. Die siebte Auflage des Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforums für das kommende Jahr wird bereits vorbereitet.

Bildtext: Beim Firmen-Matching konnten in persönlichen Gesprächen Kontakte zu möglichen Geschäftspartnern geknüpft werden.

Ansprechpartner

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358
Telefax: +49 2151 635-44358
E-Mail:
Nordwall 39
47798 Krefeld

Wolfram Lasseur

Telefon: +49 2131 9268-560
Telefax: +49 2151 635-44560
E-Mail:
Friedrichstraße 40
41460 Neuss

Dokument-Infos

Webcode: 12923
Ausdrucksdatum: 18.09.2021